Du bist ja ganz aus der Fassung.

ge-bens. Ich fühle es während des Singens.

Nie.

So geht es dir mit jeder Frau.

hat ein menschliches Wesen mich so ge-führt.

Und dir vielleicht nicht mit jedem Mann?
Ariadne (vor sich)

Es gibt ein Reich, wo al-les rein ist: es hat auch ei-nen Na-men:

Ariad. 61

(hebt sich vom Boden)

To-ten-reich.

Hier ist nichts rein! Hier kam al-les

(sie zieht ihr Gewand eng um sich)

Ariad. zu al-le-m. poco cal.

etwas ruhiger M. 62 un poco meno mosso

Ariad.

Bald a-ber naht ein Bo-te, Her-mes hei-Ben sie

E. & H. 15781
In sanfter, extatischer Bewegung

*Movimento piano, estatico*

Ariad

ihm.

Mit sei-nem Stab re-giert er die See- len:

Ariad

wie leich-te Vö-gel, wie wel-ke Blät-ter treibt er sie hin.

Du

Ariad

schö-ner, stil-ler Gott! seid! A-riad-ne war-te-t! Ach, von al-len,

Ariad

wil-den Schmerzen muß das Herz ge-rein-gt sein;

B. & H. 15781
Gläser werden bleib'en, still-e Höh-le wird mein Grab.

Aber laut-los meine See-le fol-get ih-rem

ein neun-ten Herrn, wie ein leich-tes Blatt im Win-de

wieder etwas ruhiger

folgt hin-un-ter, folgt so gern.
Ariadne

Dunkel wird auf meinen Augen
und in meinem Herzen sein, diese

69

Glück der werden bleiben schön geschmückt und ganz allein.

calando a tempo

Ariadne (mit wachsender Begeisterung)

Du wirst mich befreien, mir
Ariad.

71

mit großer Steigerung

72

B. & H.15781